

Halla, H.: Der Herrgott läßt die Aspe zittern. Geschichte, Geschichten und Botanik um 80 Pflanzen. Bietigheim-Bissingen 1989.

Der Verfasser beschreibt in vertraut klarer, verständlicher und anregender Form 80 Pflanzen, die auf der Landesgartenschau in Bietigheim-Bissingen zu sehen waren und dem Leser vielfach auch aus dem täglichen Leben vertraut sind. Naturkundliches, Geschichtliches und vor allem die Beziehungen der Pflanzen zum Menschen werden - vom Apfelbaum bis zur Weinrebe und Zuckerahorn - in sehr ansprechender Form dargestellt.

Das Buch ist in der Bücherei des Zabergäuvereins.

Dr. Tilman von der Kall

Museum zur Geschichte der Juden in Kreis und Stadt Heilbronn. Katalog. Bearbeitet von Dr. Wolfram Angerbauer unter Mitarbeit des Vorstandes des Vereins zur Erhaltung der Synagoge Affaltrach. Herausgegeben vom Landkreis Heilbronn 1989, 143 Seiten.

Die ehemalige Synagoge Affaltrach wurde am 11. Mai 1989 als "Museum zur Geschichte der Juden in Kreis und Stadt Heilbronn" von Landrat Otto Widmaier eröffnet. Maßgebend mitgewirkt haben Kreisarchivar Dr. Wolfram Angerbauer sowie der Verein zur Erhaltung der Synagoge Affaltrach.

Das Museum zeigt mit seinen Exponaten Wege und Schicksale der jüdischen Gemeinden vom Mittelalter bis zu ihrer Vernichtung unter dem Nationalsozialismus auf und schließt auch das lebendige Judentum ein. Es soll die Erinnerung an die jüdischen Mitbürger wachhalten und mit dem Blick auf das dunkelste Kapitel unserer Geschichte zeigen, wozu der Mensch fähig ist. Der Landkreis Heilbronn hat aus Anlaß der Museumseröffnung einen informativen Katalog herausgegeben.

Die Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch und Sonntag 15 - 17 Uhr.

Dr. Tilman von der Kall